

technotrans AG Robert-Linnemann-Str.17 48336 Sassenberg, Germany

persönlich/vertraulich

United Nations  
Secretary-General  
Mr. H.E. Ban Ki-Moon

New York  
USA

technotrans AG  
Robert-Linnemann-Str. 17  
48336 Sassenberg  
Germany

Telefon +49/25 83/301-1000  
Telefax +49/25 83/301-1030

Durchwahl  
Extension - 1555

Fax-Durchw.  
Fax-ext - 1054

Dirk.Engel  
@technotrans.de

Datum  
Date 14.04.2016

## **COP 2016 - United Nations Global Compact**

Sehr geehrter Herr Ban Ki-Moon,

die technotrans-Unternehmensgruppe konzentriert sich erfolgreich auf Anwendungen im Rahmen der Kernkompetenz Flüssigkeiten-Technologie. Mit 21 Standorten und mehr als 820 Mitarbeitern ist sie auf allen wichtigen Märkten weltweit präsent. Seit vielen Jahren erschließt sich technotrans im Rahmen ihrer Kernkompetenzen Kühlung, Temperierung, Filtration sowie Mess- und Dosiertechnik gezielt neue Anwendungsbereiche. Die Strategie ist auf nachhaltiges, am Ergebnis orientiertes Wachstum ausgerichtet. Dabei übernimmt technotrans seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1970 wirtschaftliche, soziale, gesellschaftliche und ökologische Verantwortung und bekennt sich zu den Prinzipien nachhaltigen Wirtschaftens

Dieser Fortschrittsbericht verdeutlicht, dass sich die Unternehmensführung sowie die Mitarbeiter der technotrans Gruppe seit dem Beitritt zum Global Compact im Jahr 2006 auch weiterhin zur Einhaltung der zehn universell anerkannten Prinzipien aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung verpflichtet fühlen. Unser Unternehmensgrundsatz 'Think - Learn - Act' stellt für die gesamte technotrans Unternehmensgruppe dabei eine zentrale Größe dar.

Wir schätzen Ihre Anregungen zu unserem nachfolgenden Bericht und sind bemüht, die Umsetzung der Prinzipien des Global Compact kontinuierlich zu verbessern. Ohnehin kann man das Thema Nachhaltigkeit nicht als abstraktes Anliegen verstehen. Jeder Einzelne ist gefragt, für die Zukunft Verantwortung zu übernehmen und so werden wir, in unseren Bemühungen um zukunftssicherndes Handeln, nicht nachlassen.

Wir wünschen Ihnen mit diesem COP interessante Einblicke in unser Unternehmen.

Mit freundlichen Grüßen

technotrans AG



Henry Brickenkamp  
-Sprecher des Vorstands-



Dirk Engel  
-Finanzvorstand-

Vors. des Aufsichtsrates:  
Heinz Harling

Vorstand:  
Henry Brickenkamp (Sprecher)  
Dirk Engel  
Dr. Christof Soest

HRB Münster 9086

[www.technotrans.de](http://www.technotrans.de)

## Menschenrechte

Prinzip 01: Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.

Prinzip 02: Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Für technotrans unverzichtbare Elemente unternehmerischer Kultur sind Vertrauen, Respekt und Integrität im Umgang miteinander. Dies drückt sich in vorbildlichem Verhalten gegenüber Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Aktionären und der Öffentlichkeit aus. technotrans versteht unter Compliance die Einhaltung von Recht, Gesetz und Satzung, der internen Regelwerke sowie der freiwillig eingegangenen Selbstverpflichtungen, setzt sich für den Schutz der Menschenrechte ein und engagiert sich weltweit für die Einhaltung von Arbeitsnormen und den Kampf gegen Kinder- und Zwangsarbeit. Wir stellen sicher, dass sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der technotrans Unternehmensgruppe als auch die unserer Lieferanten unter angemessenen, menschenwürdigen Arbeitsbedingungen und mit einer gerechten Entlohnung arbeiten können.

Wir geben Jugendlichen durch qualifizierte Schülerpraktika die Möglichkeit, in den Schulferien unter Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen die Arbeitswelt kennenzulernen, um sich darin besser beruflich orientieren zu können. In diesem Zusammenhang hat technotrans im Jahr 2015 insgesamt 4 Schulkoooperation etabliert. Diese Zusammenarbeit ist eingebunden in das Projekt „Partnerschaft Schule – Betrieb“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nord Westfalen.

Darüber hinaus kooperieren das Augustin-Wibbelt-Gymnasium aus Warendorf und die technotrans AG aus Sassenberg bereits seit vielen Jahren zum Thema Berufsorientierung. Neben Betriebserkundungen, Praktika, Informationsveranstaltungen und Berufsfelderkundungen fand im Frühjahr 2016 zum ersten Mal ein Projektkurs im Rahmen einer Facharbeit im Hause der technotrans AG statt. Die Schüler und Schülerinnen der Q2 zeigten alle großes Interesse für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) und konnten ihr in der Schule erlerntes Wissen an einem Nachmittag in der Woche in die Praxis umsetzen sowie dieses Wissen vertiefen. In vier Gruppen aufgeteilt, gehörten das Zeichnen eines Schaltplanes, das Verdrahten des Schaltkastens, die Programmierung sowie der mechanische Bau der Kälteanlage in der Werkstatt zu den Aufgaben der Schüler. Am 16. März 2016 fand der Abschluss dieses Projektes in Rahmen der Inbetriebnahme der Kälteanlage statt. Ziel dieses Projektes, welches nun in Zukunft weiterhin als Projektkurs angeboten werden soll, ist es, die Schüler und Schülerinnen weiter für Technik zu begeistern und Ihnen einen Einblick in das Berufsleben geben zu können.

Außerdem wird technotrans am Standort Sassenberg vom 18. bis 22. April 2016 vier Flüchtlingen aus Afghanistan und Bangladesch ein Praktikum in unserem Unternehmen ermöglichen, wobei die Praktika in den Abteilungen IT, Fertigung sowie im Lager/WE stattfinden. Die Flüchtlinge selbst sind seit ca. 8 Monaten in Deutschland und besuchen derzeit einen ehrenamtlich geleiteten Deutschkurs. Mit dem Praktikum können die Flüchtlinge einen Eindruck von der hiesigen Arbeitswelt und -mentalität gewinnen. Zugleich bekommen sie konkrete Vorstellungen von den verschiedenen Berufen in einem deutschen Industrieunternehmen - sicherlich eine sinnvolle und wichtige Orientierungshilfe bei der Berufswahl hier in Deutschland. Wir als Unternehmen wollen uns mit dieser Aktion unserer gesellschaftlichen Verantwortung stellen und einen ersten Integrationsbeitrag leisten.

technotrans ist international erfolgreich. Aber es gibt weltweit Schwache, die ohne unser aller Unterstützung keine Perspektive haben. Kinder und Jugendliche sind darunter die Schwächsten und haben unsere Hilfe deshalb besonders dringend nötig. Deshalb ist technotrans seit 2011 aktiver Unterstützer von Friedensdorf International (Aktion Friedensdorf e. V.), weil hier eine sinnvolle und nachhaltige Arbeit geleistet wird, die für die Zukunft wichtig ist. Der Verein kümmert sich um Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten und unterstützt sie mit medizinischer und psychologischer Hilfe, Bildung, Projekten und Hilfsgütern.

### **Arbeitsnormen**

Prinzip 03: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

Prinzip 04: Unternehmen sollen sich für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit einsetzen.

Prinzip 05: Unternehmen sollen sich für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzen.

Prinzip 06: Unternehmen sollen sich für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einsetzen.

In unseren Unternehmen dulden wir keinerlei, wie auch immer geartete Diskriminierungen (weder nach Geschlecht, Hautfarbe, Nationalität, Religion, sozialer Herkunft, Behinderungen, u. a.) von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Einem dahingehenden Fehlverhalten am Arbeitsplatz begegnen wir mit keinerlei Toleranz und beschäftigen selbstverständlich keine Kinder. Unsere Mitarbeiter werden ausschließlich aufgrund ihrer Qualifikation eingestellt – ohne Einschränkung. Dafür gibt es entsprechende Handlungsanweisungen, z. B. in Managementhandbüchern oder Compliance-Richtlinien, deren Einhaltung regelmäßig überprüft wird. Diese Überprüfung hat auch 2015 in unserer Unternehmensgruppe keine Abweichung bei der Umsetzung der Prinzipien in Bezug auf Arbeitsnormen und Menschenrechte ergeben und es steht unseren Mitarbeitern frei, sich gewerkschaftlich zu organisieren.

Qualifizieren, fördern, fordern - wir tun viel, um unsere Mitarbeiter auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten: um während der Ausbildung den berühmten Blick über den Tellerrand zu werfen, unterstützt technotrans beispielsweise den Austausch der Auszubildenden mit ihren Kolleginnen und Kollegen in benachbarten Betrieben. Auch der fachliche Austausch innerhalb der Unternehmensgruppe soll zukünftig stärker forciert werden. Und um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu optimieren und haben am Standort in Sassenberg eine Kooperation mit einem städtischen Kindergarten aufgebaut und so flexible Betreuungsmöglichkeit für noch nicht schulpflichtige Kinder geschaffen.

Seit 2014 gibt es zunächst an den deutschen Standorten für alle Mitarbeiter weitere Zusatzleistungen, wie z. B. eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Krankenversicherung, die durch ihren ergänzenden Versicherungsschutz die Versorgungslücken der gesetzlichen Krankenversicherung schließt. technotrans wird sich beim Thema Gesundheitsmanagement in Zukunft noch stärker engagieren und hat bereits einige Projekte initiiert (z.B. durch die Etablierung von 'Gesundheitstagen' an den Standorten sowie Kooperationen mit lokalen Gesundheits-Dienstleistern wie Fitnessstudios und Physiotherapeuten).

## Umweltschutz

Prinzip 07: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.

Prinzip 08: Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.

Prinzip 09: Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Beim Thema Umwelt schont technotrans durch sein wirtschaftliches Handeln bewusst Ressourcen. Wir entwickeln Technologien, die neue Standards setzen und dabei auf den Einsatz energiesparender Komponenten und schadstoffsenkender Lösungen ausgelegt sind. Aktuell sind wir auf einem erfolgsversprechenden Weg bei nachhaltiger Energiespeichertechnologie für den stationären und mobilen Einsatz.

So stellt technotrans sich im weiteren Verlauf dieses Jahres bereits zum zweiten Mal auf der InnoTrans, einer internationalen Fachmesse für Verkehrstechnik in Berlin, vor, die alle zwei Jahre stattfindet. Im Fokus der Präsentation stehen dort erneut die mobilen Kühlsysteme für Batterien sowie Rückkühler für Ladestationen und Umrichter, denn die Elektromobilität hält mehr und mehr Einzug in den Alltag und die kundenspezifischen Kühl- und Temperiersysteme von technotrans haben sowohl bei Herstellern von Energiespeichern als auch bei Herstellern von Bussen und Straßenbahnen bereits großen Anklang gefunden.

Nach Artikel 8 Absatz 4 der EU-Energieeffizienz-Richtlinie 2012/27/EU (EED) sind die Mitgliedstaaten verpflichtet sicherzustellen, dass Unternehmen, die kein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) sind, bis zum 5. Dezember 2015 Gegenstand eines Energieaudits werden. Die Unternehmen werden, vom Zeitpunkt des ersten Energieaudits, mindestens alle vier Jahre in unabhängiger und kostenwirksamer Weise von qualifizierten oder akkreditierten Experten oder nach innerstaatlichem Recht von unabhängigen Behörden auditiert und überwacht. Die Richtlinie 2012/27/EU verfolgt den Zweck, einen gemeinsamen Rahmen für Maßnahmen zur Förderung von Energieeffizienz in der Union zu schaffen. Dies beinhaltet die Steigerung der Energieeffizienz der Union um 20 Prozent bis 2020 und die Vorbereitung weiterer Energieeffizienzverbesserungen für die Zeit danach. Die technotrans Gruppe hat durch das Energieaudit, nach Datenerfassung und Kennzahlenermittlung, die genaue Aufschlüsselung des Energieverbrauchs nach Prozessen, Nutzmitteln und Gebäuden erreicht. Die angestoßenen Umsetzungsprogramme haben schon nach kurzer Zeit einige Energieeinsparungen ermöglichen können, der Energieverbrauch ist i.d.R. direkt mit dem CO<sup>2</sup> Ausstoß verbunden. Energie sparen bedeutet daher auch, CO<sup>2</sup> Emissionen zu senken.

Dabei werden wir auch zukünftig in der Produktentwicklung und beim Ressourceneinsatz dem Umweltschutz und der Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert geben und investieren unverändert in eine Vielzahl von Entwicklungsprojekten in den Bereichen Medizin-, Sicherheit-, Speicher- und Halbleitertechnologie.

## **Korruptionsbekämpfung**

Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Korruption stellt überall eine Gefahr dar. Sie hemmt die Entwicklung, fördert Armut und ist für die Gesellschaft auf wirtschaftlicher und sozialer Ebene verheerend. Um potenziellen Schaden von unserer Unternehmensgruppe abzuwehren, setzen wir auf Transparenz und interne Kontrollmechanismen. Besonders viel Wert legen wir dabei auf die Einhaltung unserer weltweit gültigen und verpflichtenden Anti-Korruptionsrichtlinie.

Nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln, das geltendes Recht beachtet, ist für technotrans unverzichtbares Element unternehmerischer Kultur. Hierzu gehören auch Vertrauen, Respekt und Integrität im Umgang miteinander. Dies drückt sich in vorbildlichem Verhalten gegenüber Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Aktionären und der Öffentlichkeit aus. technotrans versteht unter Compliance die Einhaltung von Recht, Gesetz und Satzung, der internen Regelwerke sowie der freiwillig eingegangenen Selbstverpflichtungen. technotrans legt besonderen Wert darauf, eine konzernweite Compliance-Struktur aufzubauen, die alle Mitarbeiter weltweit an die Compliance-Richtlinie bindet. Ziel dieses Verhaltenskodex ist die Gewährleistung eines einheitlichen Niveaus an ethischen und rechtlichen Standards in der gesamten Unternehmensgruppe. Durch den Einsatz eines Compliance-Beauftragten werden die relevanten Themen in geeigneter Weise weiterentwickelt und geschult.

Für Vorstand und Aufsichtsrat sind die Empfehlungen und Anregungen des Corporate Governance Kodex ebenso wie die gesetzlichen Vorschriften integraler Bestandteil der täglichen Arbeit. Die Gremien überprüfen die Einhaltung der Standards in regelmäßigen Abständen, sodass für die Aktionäre, die Mitarbeiter und nicht zuletzt für das Unternehmen selbst die Berücksichtigung der Aspekte jederzeit gewährleistet ist.